

BESCHLUSSVORLAGE V0393/15 öffentlich	Referat	Referat III
	Amt	Amt für Brand- und Katastrophenschutz
	Kostenstelle (UA)	1300
	Amtsleiter/in	Braun, Ulrich
	Telefon	3 05-39 00
	Telefax	3 05-39 99
E-Mail	brand+katschutz@ingolstadt.de	
Datum	27.05.2015	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Kommission für Brand- und Katastrophenschutz sowie Rettungswesen	23.06.2015	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Sanierung Feuerwache
Sachstandsbericht zum laufenden Projekt
(Referent: Herr Chase)

Antrag:

Der Situationsbericht wird zur Kenntnis genommen.

gez.

Helmut Chase
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:

Kurzvortrag:

Nach den Verzögerungen durch die Insolvenz einer Firma soll die energetische Sanierung im Bereich Haupteingang im Juli abgeschlossen werden.

Der Bauabschnitt II ist bis auf kleinere Nachbesserungen abgeschlossen. Hierbei wurden die Tore der Fahrzeughalle ausgetauscht und die dazwischenliegenden Stützen mit einer Wärmedämmung versehen.

Für die energetische Sanierung des Werkstätentrakts (Austausch der Tore und Fenster, Wärmedämmung von Dach und Außenwänden) laufen derzeit die Detailplanungen der beteiligten Firmen bzw. Ingenieurbüros. Die Ausführung der Arbeiten ist für Sommer bis Herbst 2015 geplant.

Die im letzten Sachstandsbericht erwähnten weiteren Maßnahmen

- Sanierung des Duschraumes im ersten OG
- Einbau einer Abgasabsauganlage für die Fahrzeughalle und die Kfz-Werkstatt
- Erneuerung der Lüftungstechnik

werden seitens des Hochbauamts schrittweise durchgeführt.

Da die hygienischen Verhältnisse im Duschaum dringend verbessert werden müssen, wird diese Sanierung mit Priorität 1 verfolgt.